

I.12/ 2018 H

Kampagne FORMASA PLASTICS/

Vietnam

Ethecon – Stiftung Ethik & Ökonomie

beantragt: 5.000,- €
Bearbeitung: Beate Schmucker
Siehe auch: www.ethecon.org

Ethecon - Stiftung Ethik & Ökonomie hat bereits 2012 im Rahmen einer NESTLÉ Kampagne und 2013 im Rahmen der GLENCORE Kampagne einen Förderantrag bei uns eingereicht. Diesmal geht es um die Kampagne FORMOSA PLASTICS / Vietnam.

Die FORMOSA PLASTICS GROUP (FPG) gehört zu den weltweit führenden Konzernen in den Bereichen Chemie, Biotechnologie, Kosmetika, Haushalts-Chemikalien, Arzneimittel uvm. Sie hat ist sie mit Tochterunternehmen hauptsächlich im asiatischen Raum (Taiwan, China, Vietnam und anderen Ländern). In Taiwan gehören drei der zehn größten an der Börse in Taipeh notierten Unternehmen zum Konzern.

Seit 2016 erregt die FPG internationales Aufsehen und große Proteste. Der Konzern verursachte ein riesiges Fischsterben, das vier von der Fischerei abhängige vietnamesische Provinzen verheerte. Aus einem Stahlwerk der FPG waren hochtoxische Abfälle direkt in den Ozean geleitet worden. Das Fischsterben hat für landesweite Knappheit bei Fisch, einem der Hauptnahrungsmittel in Vietnam, gesorgt.

Ethecon hat bereits 2009 die Konzernverantwortlichen und Großaktionäre mit dem Schmähprijs ihrer Stiftung, dem Internationalen ethecon Black Planet Award, geschmäht und ihnen in Taiwan und auch weltweit mit Aufsehen erregenden Aktionen die Trophäe überbracht. Nun soll der Druck auf den Konzern erhöht werden, die Umweltverbrechen in Vietnam zu beenden. Hierzu ethecon:



Stiftung
Ethik & Ökonomie

„Wir haben im Rahmen der Vorrecherche mit zahlreichen lokalen Organisationen in Taiwan wie beispielsweise der Environmental Jurists Association (EJA) und der Wild at Heart Legal Defense Association Kontakt aufgenommen. Wir stehen auch im Austausch mit mehreren vietnamesischen Betroffenen-Organisationen.

Unsere seit 2009 aufgebauten Kontakte konnten wir auch 2016 nutzen, um Proteste zu organisieren und die internationale Medienarbeit zu koordinieren. Letztlich übernahm FORMOSA die Verantwortung für das Unglück und versprach vollmundig die Betroffenen mit Reparationen von insg. 500 Millionen US-Dollar zu entschädigen - ein Erfolg, zu dem auch Ihr mit Eurer Unterstützung beigetragen habt.

Seit dem Frühsommer 2018 begannen die Proteste in Vietnam von neuem. Für die Öffentlichkeit und die vietnamesische Bevölkerung war nicht transparent, über welche Kanäle die versprochenen Gelder nun gezahlt worden waren. In den meisten betroffenen Regionen kam keine Hilfe an, noch immer gibt es für die Menschen keine wirtschaftliche Alternative zu dem ehemals großen Fischbestand.

Zu dieser Kampagne gehörte:

- ein offener Brief an die Besitzer-Familie des Konzerns
 - ein Offener Brief an hunderte vietnamesische Botschaften und taiwanesischen Auslandsvertretungen in aller Welt
 - ein Offener Brief an die vietnamesische und die taiwanesischen Regierung
 - Aktionen mit vietnamesischen Gruppen in aller Welt (u.a. vor Botschaften und FPG-Niederlassungen)
 - mehrsprachige Flugblätter
 - Protestmail an FPG über unsere Homepage
 - Aktionen in Taiwan zur FPG-HV
 - nationale und internationale Medienarbeit
- die Kosten betragen insgesamt 18.000€

Grundsätzlich ist ethecon in der Suche nach FörderInnen sehr eingeschränkt, da sich die Stiftung direkt mit den großen Konzernen anlegt bekommt sie generell Absagen von Stiftungen, die auf Staatsgelder angewiesen sind. Die Finanzierung soll daher mit Eigenmitteln und eigens dafür eingeworbenen Spenden erfolgen.